

Anzeigebblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 153.

Freitag den 7. Juli 1899.

(2534) 3-3

Kundmachung.

Am 1. I. Staats-Untergymnasium in Laibach (Beethovenstraße Nr. 6) findet die im Juli-Termine vorzunehmende Einschreibung in die I. Classe

Sonntag den 9. Juli

von 8 bis 12 Uhr vormittags statt.

Die Aufnahmewerber haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter bei der gefertigten Direction mit dem Taufscheine und dem Schul-(Frequenz-)Zeugnisse auszuweisen und eine Aufnahmestage von 2 fl. 10 kr. nebst einem Lehr- und Spielmittelbeitrag von 1 fl. 20 kr. zu entrichten, welche im Falle nicht gut bestandener Prüfung zurückerstattet werden. Von auswärtigen Aufnahmewerbern wird die Anmeldung auch schriftlich gegen Einsendung der genannten Documente und Taxen und nachträgliche Vorstellung angenommen.

Die schriftlichen Aufnahmepfahrungen beginnen

Samstag den 15. Juli um 9 Uhr vormittags, die mündlichen am gleichen Tage um 3 Uhr nachmittags.

Zufolge Erlasses des hochlöbl. k. k. Landes-Schulrathes vom 28. August 1894, Z. 2354, können Schüler, welche nach ihrem Geburtsorte und nach ihren Familienverhältnissen dem Bereiche der k. k. Bezirkshauptmannschaften Krainburg, Radmannsdorf, Rudolfsberg, Tschernembl und der k. k. Bezirksgerichte Stein, Landstraße, Rastendorf und Sittich angehören, hiermit nur ausnahmsweise in besonders berücksichtigungswürdigen Fällen mit Genehmigung des k. k. Landes-Schulrathes Aufnahme finden. Um diese Genehmigung haben die P. T. Eltern oder Eltern-Stellvertreter der Schüler mit einem wohlbegründeten, direct an die genannte Schulbehörde gerichteten Gesuche rechtzeitig einzuschreiten.

Die Direction des k. k. Staats-Untergymnasiums. Laibach am 28. Juni 1899.

(2611) 3-3

Bezirkshebammen-Stellen

in Eisenitz und in Neuofitz, im Gerichtsbezirke Bischofsdorf, mit einer jährlichen Remuneration von je 60 fl., sind sofort zu besetzen.

Die mit Diplom, Taufschein und Sittenzugnis belegten Gesuche sind bis zum 15. Juli d. J. hiermit zu überreichen.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Krainburg am 30. Juni 1899.

Wir empfehlen das

Kulmbacher

Malzbier

pasteurisiert, in Flaschen
bekannt durch seine vorzüglichen
Wirkungen. (2545) 9

Kavčić & Lilleg

Preßerengasse.

K. k. priv. allgemeine österreichische Boden-Credit-Anstalt.

(2657)

Bei der am 1. Juli 1899 stattgehabten dreihunddreissigsten Ziehung der 4%igen 50jährigen Bankvaluta-Pfandbriefe der k. k. priv. allgemeinen österreichischen Boden-Credit-Anstalt wurden nachfolgende Stücke gezogen:

à fl. 100: Nr. 300, 308, 332, 609, 682, 722, 1045, 1080, 1399, 1891, 2000, 2246, 2263, 2698, 2817, 2858, 2996, 3032, 3206, 3330, 3454, 3696, 4086, 4288, 6359, 6529, 10033, 10307, 11348, 12190, 12284, 15021, 15201, 27230, 29155.

à fl. 500: Nr. 230, 951, 2071, 3532, 7500.

à fl. 1000: Nr. 7, 79, 647, 727, 1170, 1473, 1659, 1893, 1978, 2167, 2253, 2327, 2656, 2693, 2949, 3094, 3203, 4187, 4351, 4605, 4611, 4777, 5617, 5631, 6311, 6719, 7392, 7988, 8227, 8355, 8537, 9299, 9302, 9370, 9424, 9653, 10771, 14028, 19612, 20108, 22553, 31560, 32261, 34952, 38108, 50107, 57334, 68459, 77532, 77636, 77811, 77840, 78838, 78928.

Die Rückzahlung der gezogenen Pfandbriefe erfolgt vom 1. October 1899 an bei der Hauptcassa in Wien.

Die Verzinsung dieser Pfandbriefe hört mit 1. October 1899 auf; die Coupons der gezogenen Pfandbriefe werden zufolge Art. 146 der Statuten zwar fortan ausgezahlt, jedoch wird der Betrag derselben bei der Einlösung der Pfandbriefe vom Capital in Abzug gebracht.

Nachverzeichnete, bei den früheren Verlosungen gezogene 4%ige 50jährige Bankvaluta-Pfandbriefe sind bis heute zur Einlösung nicht präsentiert worden, und zwar:

à fl. 100: Nr. 104, 406, 563, 630, 1620, 1896, 2068, 2333, 3053, 3338, 3544, 3597, 3616, 3761, 3791, 3907, 6127, 8513, 11440, 15363, 16905, 17258, 21425, 21494, 21754, 23354, 26536, 30840.

à fl. 500: Nr. 867, 2469.

à fl. 1000: Nr. 1397, 1449, 1649, 3711, 6124, 6224, 6981, 7524, 8031, 9888, 10080, 10083, 10284, 15456, 20648, 22676, 31400, 62580, 65453, 73984, 74882.

Leder-Schuhriemen

versendet in bester Ware, mit Blech- oder
Spiralspitzen, von 65 bis 120 Centimeter
lang, sehr billig. Preisliste gratis.

Riemen-Fabrik Tuttlingen (Württemberg)

(2664) Nikodem. Koger. 3-1

Die allbekannt vorzüglichen

Toilette-Artikel:

Edelweiss-Crème
(gegen Sommersprossen),
Edelweiss- u. Alpenblüten-Puder,
Waldveilchen-Parfum,
Tiroler Tannenduft,
Alpenblüten-Kölnwasser u. dergl.
vom emer. Apotheker

Otto Klement in Innsbruck

sind bei

C. Karinger, Laibach

stets vorrätig. (933) 9

(2653)

E. 63/99

9.

Ustavitev dražbenega postopanja.

Na zahtevanje »Kranjske hranilnice v Ljubljani« gledi nepremičnine vlož. št. 11 kat. obč. Strane uvedeno dražbeno postopanje se je ustavilo.

C. kr. okrajna sodnija v Senožečah

odd. I, dné 30. junija 1899.

Zum Quartalwechsel!

Abonnements-Einladung

auf

Fliegende Blätter, Preis halbjährlich fl. 4-28
nach auswärts 4-54

Frauenzeitung, illustrierte, Preis vierteljährlich 1-50
nach auswärts 1-56

Modenwelt, Preis vierteljährlich -75
nach auswärts -81

Grosse Modenwelt, Preis vierteljährlich -75
nach auswärts -81

Wiener Mode, Preis vierteljährlich 1-50
nach auswärts 1-56

Bazar, Preis vierteljährlich 1-62
nach auswärts 1-74

Elegante Mode, Preis vierteljährlich 1-
nach auswärts 1-06

ferner: Ueber Land und Meer, Alte und Neue Welt,
Das Buch für Alle, Katholische Welt, Die illustrierte
Welt, Für alle Welt, Zur guten Stunde, Moderne
Kunst, Vom Fels zum Meer, Die Gartenlaube etc. etc.,

sowie auf sämtliche

Moden-Zeitungen,

illustrierte Zeitungen und Lieferungswerke

(2677) 10-1

des In- und Auslandes.

Probe-Nummern auf Verlangen gratis.

Hochachtungsvoll

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung in Laibach.

Freiwilliger Verkauf.

Donnerstag vor Jakobi, d. i. am 20. Juli 1899, vormittags 8 Uhr

werden die zur Herrschaft Kroisenegg bei Laibach des Herrn F. M. Schmitt gehörigen

Wiesen, Aecker und Waldungen

an Ort und Stelle freiwillig stückweise veräußert.

Die Wiesen liegen an der Unterkraimer Straße und sind als Bauplätze sehr geeignet.

(2659) 3-1

Der Verkauf wird erforderlichen Falles am nächsten Tage, d. i. am 21. Juli d. J., fortgesetzt werden.

K. k. österr. Staatsbahnen.

Auszug aus dem Fahrplane

giltig vom 1. Juni 1899.

Abfahrt von Laibach (S. B.): Richtung über Tarvis. Um 12 Uhr 6 Min. nachts: Personenzug nach Tarvis, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Leoben; über Selzthal nach Aussee, Ischl, Salzburg, Zell am See, Lend-Gastein, Innsbruck; über Klein-Reifling nach Steyr, Linz, nach Wien via Amstetten. — Um 7 Uhr 6 Min. früh: Personenzug nach Tarvis, Pontafel, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Leoben, Wien; über Selzthal nach Salzburg; über Klein-Reifling nach Linz, Budweis, Pilsen, Marienbad, Eger, Franzensfeste, Karlsbad, Prag, Leipzig; über Amstetten nach Wien. — Um 11 Uhr 50 Min. vorm.: Personenzug nach Tarvis, Villach, Klagenfurt, Leoben, Selzthal, Wien. — Um 4 Uhr 2 Min. nachm.: Personenzug nach Tarvis, Villach, Klagenfurt, Leoben; über Selzthal nach Salzburg, Lend-Gastein, Zell am See, Innsbruck, Bregenz, Zürich, Genf, Paris; über Klein-Reifling nach Steyr, Linz, Budweis, Pilsen, Marienbad, Eger, Franzensfeste, Karlsbad, Prag, Leipzig, Wien via Amstetten. — Um 7 Uhr 15 Min. abends: Personenzug nach Leoben, Wien. — Ausserdem an jedem Sonn- und Feiertage um 6 Uhr 41 Min. nachm. nach Podnart-Kropp. — Richtung nach Rudolfswert und Gottschee. Personenzüge: Um 6 Uhr 54 Min. früh, um 1 Uhr 6 Min. nachm. und um 6 Uhr 55 Min. abends.

Ankunft in Laibach (S. B.): Richtung von Tarvis. Um 5 Uhr 46 Min. früh: Personenzug aus Wien via Amstetten, Salzburg, Linz, Steyr, Ischl, Aussee, Leoben, Klagenfurt, Villach, Franzensfeste. — Um 7 Uhr 55 Min. früh: Personenzug aus Leoben, Wien. — Um 11 Uhr 17 Min. vorm.: Personenzug aus Wien via Amstetten, Karlsbad, Eger, Marienbad, Pilsen, Budweis, Salzburg, Linz, Steyr, Paris, Genf, Zürich, nachm.: Personenzug aus Wien, Leoben, Selzthal, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Pontafel. — Um 9 Uhr 6 Min. abends: Personenzug aus Wien, Leipzig, Prag, Franzensfeste, Karlsbad, Eger, Marienbad, Pilsen, Budweis, Linz, Leoben, Villach, Klagenfurt, Pontafel. — Ausserdem um 8 Uhr 42 Min. abends aus Podnart-Kropp. — Richtung von Rudolfswert und Gottschee. Personenzüge: Um 8 Uhr 21 Min. früh, um 2 Uhr 2 Min. nachm. und um 8 Uhr 48 Min. abends.

Abfahrt von Laibach (Staatsbahnhof). Nach Stein: Um 7 Uhr 23 Min. früh, um 2 Uhr 6 Min. nachm., um 6 Uhr 50 Min. abends und um 10 Uhr 25 Min. abends, letzterer Zug nur an Sonn- und Feiertagen. — Ankunft in Laibach (Staatsbahnhof). Von Stein: Um 6 Uhr 56 Min. früh, um 11 Uhr 8 Min. vorm., um 6 Uhr 10 Min. abends und um 9 Uhr 55 Min. abends, letzterer Zug nur an Sonn- und Feiertagen.